



## Wir bilden die Zukunft! – Fortbildungen und Veranstaltungen des Medienzentren-Verbundes Baden-Württemberg

Peter Schmidt, LMZ

Mit diesem Slogan behaupten wir nicht, die Zukunft zu sein, wir wollen aber mit dem, was wir tun, dazu beitragen, der Bildung eine positive Zukunft zu geben. Zugegebenermaßen ein hoher Anspruch – für uns Weg und Ziel zugleich. Das Ziel „Zukunft“ wird oft mit Adjektiven wie „ungewiss“, „fern“ oder anderweitig vage umschrieben. Präziser jedoch lässt sich der Weg beschreiben: die „Generation @“, wie die Jugendlichen von heute oft bezeichnet werden, wächst in einer medial geprägten Welt auf – da kommt auch Bildung und Schule nicht darum herum. Je rasanter sich technologischer und gesellschaftlicher Wandel vollziehen, desto wichtiger wird die Vorbereitung auch auf die mediale Zukunft. Gleichzeitig wächst die unterrichtliche Belastung der Lehrenden. Wir glauben, dass mediengestützter Unterricht und Unterrichtsvorbereitung mit Hilfe von Medien Entlastung schaffen und Zeit für andere Aufgaben frei machen kann. Gleichzeitig trifft Lernen mit Medien das Interesse vieler Jugendlicher und verbindet deren freizeitleiches Interesse mit schulischer Lebenswelt. Für uns beginnt Zukunft daher in der Gegenwart. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Lehrkräfte bei ihrer Arbeit auf dem Weg in die mediale Zukunft nach Kräften zu unterstützen.

Seit 2007 wurde am LMZ dazu ein „Referat Lehrerfort- und -weiterbildung“ eingerichtet, das sich darum kümmert, auszuloten, was Lehrkräfte an medialer Unterstützung und Fortbildung brauchen, um sie in Fragen der unterrichtlichen Medienverwendung praxis- und schulstandortnah unterstützen und beraten zu können. In Kooperation vor allem mit der regionalen amtlichen Lehrerfortbildung, Schulen, Hochschulen, Seminaren und anderen Einrichtungen helfen wir mit, die praktische Arbeit mit Me-

dien in Unterrichtsprozessen zu verankern, wie es von den Bildungsstandards verlangt wird. In landesweiter Zusammenarbeit mit den kommunalen Medienzentren bieten wir den Lehrkräften mit jährlich über 800 Veranstaltungsangeboten eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen an. Recherchier- und buchbar sind diese kostenlosen Veranstaltungen über die Homepage des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg [www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de). Ergänzt wird das Unterstützungsangebot durch eine Reihe online verfügbarer Dienste wie SESAM (Server für die schulische Arbeit mit Medien) mit dem Unterprojekt „Unterrichtsmodule“, dem MedienInformationsSystem, dem Fotoarchiv online und dem Portal Media-culture-online. Neu ab dem Schuljahr 2007/08 ist die bequeme Möglichkeit, mit einer einzigen Benutzeranmeldung, die beim örtlichen Medienzentrum oder direkt beim LMZ erfolgen kann, mit einem einzigen Suchbegriff gleichzeitig auf alle Online- und Offline-Medienangebote zugreifen zu können ([www.medienrecherche.lmz-bw.de](http://www.medienrecherche.lmz-bw.de) – siehe hierzu auch den Artikel „Medienrecherche Step by Step“ ab Seite 7). Alle diese Medien sind speziell für den Unterricht ausgesucht und zusammengestellt, fachpädagogisch geprüft und für den Unterrichtseinsatz rechtlich unbedenklich. Zusätzlich werden mit dem neuen Schuljahr die Unterrichtsmodule freigeschaltet, die unter Verwendung der Medien aus diesen Quellen komplett ausgearbeitete Unterrichtseinheiten für eine Vielzahl von Fächern bieten. Um Lehrkräfte mit der Verwendung dieser Möglichkeiten vertraut zu machen, werden während des gesamten Schuljahres 2007/08 an einer Vielzahl von Medienzentren, aber auch bei Bedarf direkt in Schulen etwa 150 praxis- und schulfächerorientierte Nachmittagsveranstaltungen von erfahrenen Referentinnen und Referenten aus der Schulpra-

xis durchgeführt. Ebenfalls für das kommende Schuljahr sind an Kreismedienzentren mehrere Medientage geplant, in deren Verlauf eine ganze Reihe unterschiedlicher Themen in Referatormoderation oder als Workshops durchgeführt werden. Das inhaltliche Spektrum dieser Veranstaltungen reicht von praktischer Medienarbeit (Trickfilm, Video, Audioarbeit) bis zu Fragen des Urheberrechts in der Schule oder der Spielfilmanalyse. Es ist ferner gelungen, an nahezu allen Medienzentren des Landes praktizierende Lehrerinnen und Lehrer als Medienpädagogische Beraterinnen und Berater bzw. als Schulnetzberater zu etablieren. Diese erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen können von Lehrkräften bei Bedarf direkt zur Planung und Durchführung von Medienprojekten an ihre Schule oder in ihren Unterricht/ihre AG geholt werden. In Kontakt mit diesen Referentinnen und Referenten kommen Schulen und Lehrkräfte direkt über das örtliche Medienzentrum, das im Übrigen – wie gewohnt – für alle weiteren medienrelevanten Fragen zur Verfügung steht und auch mit dem kostenlosen Verleih von technischen Geräten und mit Medien aufwarten kann. Wer in den geschilderten Angeboten noch nicht das Passende gefunden hat, sollte es nicht versäumen, die Seiten der Projekte „Ohrenspitzer“ und „Mediaculture-Praxis“ zu besuchen ([www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de)). Und dann gibt es natürlich immer noch die Möglichkeit der direkten Nachfrage und Beratung an jedem der rund 60 Medienzentren im Land. Oder den Griff zum Telefon. Die Kontaktdaten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Medienzentren und des Landesmedienzentrums befinden sich ebenfalls unter [www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de) – und als herausnehmbare Beilage in der Mitte dieser Ausgabe von „analog&digital“.



Wir sind die Zukunft – Schülerinnen und Schüler der Europäischen Schule in Karlsruhe

#### Unsere Online-Angebote:

##### Veranstaltungen:

[www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de)

##### SESAM:

[www.sesam.lmz-bw.de](http://www.sesam.lmz-bw.de)

##### Unterrichtsmodule:

[www.unterrichtsmodule-bw.de](http://www.unterrichtsmodule-bw.de)

##### Medienrecherche:

[www.medienrecherche.lmz-bw.de](http://www.medienrecherche.lmz-bw.de)

##### Projekt Ohrenspitzer und Mediaculture online:

[www.lmz-bw.de](http://www.lmz-bw.de)

Kommen Sie bitte mit Ihren Fragen, Wünschen und Anregungen zu uns, wir bemühen uns, Sie zu unterstützen und ihre tägliche Arbeit zu erleichtern. So bilden wir gemeinsam schon heute die Zukunft!